

AMTLICHE MITTEILUNG



Pilsbacher Gemeindenachrichten

Folge: 09

Datum: Dezember 2014

Weihnacht

*Weihnacht is mehr als am Himmel a Stern,
Weihnacht ist mehr, als drei Könige von fern,
Weihnacht is mehr als Engel die singen,
Weihnacht ist mehr als Geschenke bringen.*

*A Weihnacht kriegst im Kaufhaus nit,
a Weihnacht findest in koan Internet,
a Weihnacht is nie des da Weihnachtsmann
bringt,
a Weihnacht hast in dir,
wenn die Seele klingt.*

*Denn Weihnacht, des is a Kind in dein Oarm,
Weihnacht is a Hand, weich und warm,
Weihnacht, des is anerkannt werd'n,
Weihnacht, des is a, i hob die gern.*
(Angelika Fürthauer)

**EIN SCHÖNES, FRIEDVOLLES
UND
BESINNLICHES
WEIHNACHTSFEST
SOWIE GESUNDHEIT, GLÜCK,
ERFOLG UND ZUFRIEDENHEIT
IM JAHR 2015**

wünschen

der Bürgermeister,

**die Gemeinderäte
und Bediensteten
der Gemeinde Pilsbach**



Geschätzte Pilsbacherinnen und Pilsbacher, liebe Jugend!

Schon wieder ist ein Jahr zu Ende, so wird sich mancher denken und mir geht es genauso. Die einen erinnern sich zurück an ein erfolgreiches Jahr 2014, die anderen möchten vielleicht gar nicht nachdenken, welche Hürden sie nehmen mussten.

Ich darf auf ein positives Jahr 2014 zurückblicken und möchte einige wichtige Dinge, die in unserer Gemeinde geschehen sind, Revue passieren lassen.



Abwasseranlage Pilsbach

Durch die Aufschließung von Grundstücken in Schmidham war eine Kanalverlängerung erforderlich. In Kirchstetten wurden bei einer gewidmeten Baufläche mehrere Bauparzellen geschaffen, sodass der bestehende Kanal umgelegt werden musste, damit die Abwässer ordnungsgemäß entsorgt werden können. Weiters wurden Schäden bei der bestehenden Kanalanlage (Schächte), die bereits seit mehr als dreißig Jahren in Betrieb ist, behoben. Die Kosten für diese Maßnahmen belaufen sich auf ca. € 85.000,--.

FF Pilsbach – Ankauf Tanklöschfahrzeug

Wie bereits jedem von uns bekannt ist, entspricht unser altes Tanklöschfahrzeug nicht mehr den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung. Der Tankwagen ist dreißig Jahre alt und wurde seinerzeit bereits gebraucht angekauft. Um dem Stand der Technik zu entsprechen, wurde vom Gemeinderat einstimmig der Neukauf eines Tanklöschfahrzeuges zum Preis von € 302.000,00 beschlossen. Die Finanzierung setzt sich aus Fördermitteln des Landes Oberösterreich, des Landesfeuerwehrkommandos, der Gemeinde Pilsbach und der FF-Pilsbach zusammen. Das neue Tanklöschfahrzeug wird Ende Mai 2015 beim Feuerwehrfest in Pilsbach feierlich seiner Bestimmung übergeben.



Sanierung Gemeindestraßen

Um ein ordentliches Straßennetz aufrecht zu erhalten, ist es wichtig, jedes Jahr Sanierungsarbeiten durchzuführen. Heuer wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Auenbergweg (das ist die Verbindungsstraße zwischen Unterpilsbach und Oberpilsbach) und den Redlbuchweg zum Redlbuchwald zu sanieren. Die Kosten betragen ca. € 50.000,--. Beide sind öffentliche Gemeindestraßen und wurden mit finanzieller Unterstützung des Landes OÖ. saniert. Ein späterer Zeitpunkt der Sanierungen hätte um ein Vielfaches mehr gekostet.

„Macht ma's guat, des is oft net a Freid, Kritik kummt dann meistens vo de andern Leit“.

Semesterticket für Studenten

Das Anliegen „Semesterticket“ für unsere Studentinnen und Studenten war ein Tagesordnungspunkt im Gemeinderat. Sobald die Studierenden ihren Hauptwohnsitz von Pilsbach an den Studienort verlegen, erhalten sie dort ein vergünstigtes Semesterticket. Um dieser Abwanderung entgegen zu wirken, hat der Gemeinderat beschlossen, uns nicht auf diese Art und Weise Bürgerinnen und Bürger abwerben zu lassen. Somit erhalten Pilsbacher StudentenInnen von der Gemeinde jenen Betrag ersetzt, um den sie für das öffentliche Verkehrsmittel am Studienort mehr bezahlen müssen, wenn sie ihren Hauptwohnsitz während des Studiums in Pilsbach beibehalten.

Ankauf eines neuen Schneepfluges

Da der alte Schneepflug fast dreißig Jahre an den Schürfleisen hatte und auch dementsprechende Spuren vom Verschleiß aufwies, wurde er durch einen Neuen ersetzt. Es möge der neue Schneepflug wieder viele Jahre unsere Schneepflugfahrer bei ihrer Arbeit unterstützen, damit die Zufriedenheit unserer Straßenbenützer gewährleistet ist.

Abendschiffahrt am Attersee

Einen tollen Abend bei lauer Sommernacht konnten viele Pilsbacherinnen und Pilsbacher am Tanzschiff „Gustav Klimt“ im August dieses Jahres genießen.



Ferienprogramm der Gemeinde

Trotz des schlechten Wetters wurden im Sommer zur Freude der Kinder einige Ferienprogrammpunkte durchgeführt. So besuchten wir die Kaserne in Ried, machten in Lambach den „Quad-Führerschein“, fuhren mit der neuen Seilbahn auf den Grünberg und wanderten dann zum Laudachsee weiter, am Rückweg hatten wir viel Spaß auf der neuen Sommerrodelbahn. Weiters wurde von unserer Landjugend ein tolles Programm unter dem Titel „Abenteuer – Natur“ mit unseren Kindern durchgeführt.



Kostenbeteiligung für Sanierung der Innen- und Außenanlage des Don Bosco-Kindergartens

Um die Ausstattung des Kindergartens wieder auf den neuesten Stand zu bringen, war es notwendig, Sanierungsarbeiten im Innen- und Außenbereich des Kindergartens zu tätigen. Da der Don Bosco-Kindergarten in Vöcklabruck für alle Pilsbacher Kinder zur Verfügung steht, ist es auch unsere Pflicht, dass sich die Gemeinde an den Sanierungskosten (Aufteilung durch Kinderschlüssel) beteiligt. Die Kosten von ca. € 60.000,-- werden in den kommenden acht Jahren anteilig bezahlt. Bei einem Besuch im Kindergarten konnte ich mich von den gelungenen Umbaumaßnahmen überzeugen. Zur großen Freude der Kindergartenkinder spendete die Gemeinde Pilsbach für jedes Kind ein Nikolaussackerl.

Grundstücksankauf neben der Gemeinde

Auf Anfrage von mir war Herr Josef Huemer bereit, ca. 700 m² Grund, der sich neben dem Feuerwehrdepot befindet, an die Gemeinde zu verkaufen. Leider entwickelte sich die Anfrage vorübergehend zu einer „schweren Geburt“. Nach der „Austragungszeit“ konnte aber schließlich doch noch eine Lösung gefunden werden, mit der alle beteiligten Parteien leben können. Ich darf mich an dieser Stelle im Namen der Gemeinde nochmals beim „Schusterbaun Sepp“ bedanken, dass wir den Grund, der für die Gemeinde wichtig ist, ankaufen können.

Nachrufe

Leider Gottes sind in diesem Jahr zwei Ehrenbürger der Gemeinde Pilsbach von Gott zu sich gerufen worden.

Wir trauern um unseren Altbürgermeister Josef Mayr, der vieles in seiner Tätigkeit als Bürgermeister für die Gemeinde geleistet hat. Er war auch bis ins hohe Alter ein Phänomen am Computer. Zahlreiche Chroniken wurden von ihm aus der Kurrentschrift ins „Deutsche“ übersetzt und sind somit wieder von großer Bedeutung. Die Gemeinde und Vereine sind ihm für diese Tätigkeit sehr dankbar.



Auch unser lieber und langjähriger Stadtpfarrer Dr. Franz Leitner ist vom Herrn im Jänner zu sich gerufen worden. Anlässlich seines 75. Geburtstages im Jahr 2013 wurde ihm für die Verdienste um die Gemeinde Pilsbach (Verfassung der Chronik von Pilsbach, Erbhoffeier) die Ehrenbürgerschaft verliehen. Es ist dies die höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde vergeben kann.

Der Herr möge beiden die ewige Ruhe geben.



Grundverkauf Landlberg (Kirchstetten)

Dieses Thema begleitet die Gemeinde schon seit mehreren Jahren. Es handelt sich hier um eine Baufläche von ca. 11.000 m², welche Frau Veronika Plankensteiner und Herrn Josef Schmid gehört. Es gab in dieser Angelegenheit schon zahlreiche Gespräche betreffend Grundteilung und Aufschließung, um eine gefahrlose Zufahrt zu den Grundstücken zu ermöglichen. Bezüglich der geplanten Grundteilung liegt ein Entwurf am Gemeindeamt auf. Da die Infrastruktur (Straßenunterbau, Wasserversorgung, Strom usw.) jedoch von den Grundeigentümern errichtet werden muss und bislang noch kein schriftlicher Auftrag dafür erfolgt ist, kommt es zu Verzögerungen. Die Gemeinde Pilsbach ist immer bemüht, rasche Lösungen zu finden.

Ehrungen Bauernkapelle Pilsbach

Es war für mich heuer eine besondere Ehre, im Frühjahr und im Herbst mit einer Abordnung der Bauernkapelle Pilsbach nach Linz zu fahren. Hohe Auszeichnungen des Landes Oberösterreich (8. Ehrung für regelmäßige Teilnahme an Konzert- und Marschwertungen sowie der Prof. Rudolf Zeman-Preis) wurden von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht. Ich bin stolz auf unsere Bauernkapelle und darf nochmals recht herzlich gratulieren.



Waldverkauf Forstverwaltung Dellacher

Wie ja bekannt ist, haben Herr Wolfgang Dellacher und seine Schwestern den Einwald an die Forstbringung Streif verkauft. Dabei musste auch der Gemeinderat tätig werden, weil jene Grundfläche, auf der das Forsthaus errichtet ist und die nicht verkauft wurde, über Ansuchen von Herrn Dellacher in einen „Sternchenbau“ (eingeschränkte Baufläche) umgewidmet werden sollte. Diese gewünschte Umwidmung mußte der Gemeinderat aber auf Grund der gegebenen gesetzlichen Bestimmungen ablehnen.

Förderung von Jungfamilien und beeinträchtigten Personen

Bei der letzten Gemeinderatssitzung dieses Jahres wurde für die Eltern jedes neu geborenen Kindes in Pilsbach eine Förderung beschlossen. Die Gemeinde unterstützt Familien mit Kleinkindern in den ersten zwei Lebensjahren mit einer Förderung zur Entsorgung der Windeln. Es werden für zwei Jahre entweder 26 Müllsäcke oder einer zusätzliche Mülltonne kostenlos zur Verfügung gestellt. Diese Förderung gilt auch für Personen mit Beeinträchtigung (Windelbedarf) bis zum 19. Lebensjahr.

Jugendtaxi – Gutscheine

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde vom Gemeinderat beschlossen, für unsere Jugend im Alter von 15 bis 21 Jahre sowie für StudentenInnen, Präsenzdienler und Zivildienler bis 26 Jahre, welche ihren Hauptwohnsitz in Pilsbach haben, Jugendtaxigutscheine zu schaffen.

Es können drei Jugendtaxigutscheine im Wert von je 3,00 pro Monat in Anspruch genommen werden. Die Gutscheine sind monatlich bzw. quartalsmäßig am Gemeindeamt abzuholen. Der Zeitpunkt, ab wann die Gutscheine am Gemeindeamt aufliegen, wird noch bekannt gegeben.

Damit möchte die Gemeinde Pilsbach den Jugendlichen eine günstige und sichere Mobilität anbieten.

Bewerbsgruppe der FF-Pilsbach

Ich darf das Jahresende auch heuer wieder zum Anlass nehmen und den Schnellsten der Gemeinde Pilsbach zu ihren hervorragenden Leistungen gratulieren. Ein Dank an alle, welche die Bewerbungsgruppe aufrecht erhalten.



Landjugend

Stolz darf die Landjugend von Pilsbach auf ihre Leistungen zurückblicken. Dabei meine ich die Renovierung der Waldkapelle im Redlbuch sowie die Beteiligung an verschiedenen Veranstaltungen in der Gemeinde. Ich darf allen Jugendlichen zu dieser Leistung herzlich gratulieren und wünsche weiterhin eine reibungslose Zusammenarbeit in der Landjugend. Die Jugend ist das Fundament der Zukunft.



Spielgruppe Pilsbach

Sehr erfreulich ist es, dass sich die Mütter mit ihren Kleinsten im Gemeindesaal monatlich zweimal treffen, um Erfahrungen auszutauschen und die Kinder sich so schon im frühen Alter kennenlernen können. Für die Anliegen der Spielgruppe hat die Gemeinde Pilsbach stets ein offenes Ohr.

Seniorentag

Erstmals wurden die Senioren heuer zum Mittagessen eingeladen. Bei sehr gutem Essen sowie Kaffee, Torte und Keksen wurden gemütliche Stunden im Gasthaus Radlbock verbracht. Ich möchte hiermit auch die Gelegenheit nutzen, um mich bei den Wirtsleuten Maria und Rudi samt Team für ihren Einsatz im Wirtshaus zum Radlbock zu bedanken.



Christbaum am Gemeindevorplatz

Der wunderschöne Christbaum am Gemeindevorplatz, der heuer wieder die Lichter weit erstrahlen lässt und uns in die Weihnachtszeit einstimmen soll, wurde vom „Landerer Haus“, gespendet. Herzlichen Dank an Hans-Peter für diesen wunderschönen Baum.

Das Jahresende, ist für mich als Bürgermeister auch Anlass, „Danke“ für geleistete Arbeiten zu sagen. Im Vordergrund möchte ich dem Gemeinderat und deren Fraktionsobleuten Norbert Ecker (ÖVP) und Ing. Wolfgang Kirchmeyr (SPÖ) für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2014 danken.

Weiters ist es mir ein Anliegen, für die familiäre und gute Repräsentation der Gemeindestube nach außen ein „Danke“ an Amtsleiter Rudolf Ennsberger und Elfriede Moser zu richten.

Ein nicht minderer Dank gilt meinem Vizebürgermeister Rudi Humer für seine Unterstützung.

Für die vielen geleisteten Stunden der FF-Pilsbach unter Kommandant Alois Schirl, der Bauernkapelle Pilsbach unter Kapellmeister Ing. Gerhard Ortner und Obfrau Mag. Andrea Reiter, der Bauhofmitarbeiter und unserer Raumpflegerin, der Pilsbacher Imkern, der Jägerschaft mit Jagdleiter Karl Ennsberger, der Ortsbauernschaft mit Ortsbäuerin Sonja und Ortsbauernobmann Rudi Humer sowie der Goldhaubengruppe mit Obfrau Rosina Huemer darf ich mich sehr herzlich bedanken. Denn nur durch die Mitwirkung vieler Menschen lebt eine Gemeinde.

Ich bedanke mich für die Fairness bei allen Gemeindebürgerinnen, Gemeindebürgern sowie der Jugend, die mir entgegengebracht wird.

Sehr herzlich begrüße ich in Pilsbach die neu Zugezogenen und alle Sprößlinge, die das Licht der Welt erblickt haben. Ich hoffe, dass sie sich in unserer Gemeinde wohlfühlen. Allen Kranken wünsche ich baldige Genesung.

Den Hinterbliebenen der verstorbenen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger darf ich nochmals meine innigste Anteilnahme aussprechen. Erinnern wir uns an die schönen Stunden, die wir mit unseren Lieben verbringen durften.

Ich wünsch allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest,
besonders Ruhe und innerliche Einkehr zu den Weihnachtsfeiertagen.

**Viel Gesundheit, Glück und Gottes
Segen**

**wünscht Euch
Euer Bürgermeister**

**Egal, wie ich es dreh und wende,
das alte Jahr findet bald sein Ende.
Es ändert leider nichts daran,
in ein paar Tagen fängt das Neue an.**

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Alois Schirl'.

auf allen Wegen.

Nachtragsvoranschlag 2014 - Haushaltsvoranschlag 2015

Vom Gemeinderat wurde der Nachtragsvoranschlag 2014, der Haushaltsvoranschlag 2015 sowie der mittelfristige Finanzplan von 2015 – 2019 und der Feuerwehrevoranschlag 2015 einstimmig beschlossen.

NVA 2014	Ord. Haushalt	Einnahmen und Ausgaben jeweils	€	995.000,00
NVA 2014	AO Haushalt	Einnahmen	€	351.300,00
NVA 2014	AO Haushalt	Ausgaben.....	€	476.300,00
Haushaltsvoranschlag 2015	Ord. Haushalt	Einnahmen u. Ausgaben jeweils	€	910.000,00
Haushaltsvoranschlag 2015	AO . Haushalt	Einnahmen u. Ausgaben jeweils	€	225.000,00

Auf Grund wirtschaftlicher und sparsamer Haushaltsführung konnte auch für das Jahr 2015 der Haushaltsvoranschlag **ausgeglichen** erstellt werden.

Ein Auszug an Pflichtausgaben, welche die Gemeinde im Jahr 2015 zu leisten hat:

• Sozialhilfverbandsumlage	€ 139.000,--	• Kindergartentransport	€ 14.000,--
• Krankenanstaltenbeitrag	€ 109.600,--	• Pensionsbeiträge.....	€ 45.000,--
• Schulerhaltungsbeiträge	€ 60.000,--	• Rettungsbeitrag	€ 5.600,--
• Beiträge an Kindergärten	€ 20.000,--	• TKV Beiträge	€ 5.000,--

Genauer ist dem Haushaltsvoranschlag 2015 zu entnehmen. Der Schuldenstand der Gemeinde Pilsbach beträgt zum Jahresende 2014 € 640.900,-- und hängt ausschließlich mit der Abwasserbeseitigungsanlage (Kanalbau) zusammen.

Anpassung bei den Kanalbenützungsgebühren

Die Kanalbenützungsgebühren wurden für das Jahr 2015 neu festgesetzt.
Es handelt sich dabei um die Mindestgebühren, welche auf Grund der Förderungsrichtlinien der OÖ. Landesregierung nicht unterschritten werden dürfen.

Variante I	Wasserzähler pro m ³	ab 01.01.2015	€ 3,54	exkl. Mwst
Variante II	Personenpauschale pro Person	ab 01.01.2015	€ 141,60	exkl. Mwst

Abfallgebühren:

Auf Grund der Erhöhung des Abfallwirtschaftsbeitrages (Zahlungsleistung der Gemeinde an den Bezirksabfallverband) im Jahr 2015 um € 1,50 pro Einwohner wird die Abfallgrundgebühr geringfügig erhöht.
Die Abfuhrgebühren bleiben gleich.

In Summe macht die Erhöhung
€ 0,40 im Monat d.h. € 4,80 im Jahr bei Haushalten an 2 Personen und
€ 0,20 im Monat d.h. € 2,40 im Jahr bei Haushalten mit einer Person aus.

Die Abfallgrundgebühr beträgt daher monatlich ab. 01.01.2015

- a) für einen Haushalt ab 2 Personen € 7,40 (inkl. 10 % Umsatzsteuer)
- b) bei Haushalten mit einer Person € 3,70 (inkl. 10 % Umsatzsteuer)

Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2014/2015

Voraussichtlich wird es auch für die Heizperiode 2014/2015 wieder einen Heizkostenzuschuss des Landes Oberösterreich geben.

Sobald genaueres bekannt ist wird dies in der Homepage der Gemeinde Pilsbach veröffentlicht.

Müllabfuhrtermine im Jahr 2015

Bitte stellen Sie am Abfuhrtag bis spätestens 6:00 Uhr die Mülltonne oder den Müllsack an den Straßenrand.

Hausmüllabfuhr

Mittwoch.....21. 01. 2015
Mittwoch.....18. 02. 2015
Mittwoch.....18. 03. 2015
Mittwoch.....15. 04. 2015
Mittwoch.....13. 05. 2015
Mittwoch.....10. 06. 2015

Mittwoch08. 07. 2015
Mittwoch.....05. 08. 2015
Mittwoch.....02. 09. 2015
Mittwoch.....30. 09. 2015
Donnerstag29. 10. 2015
Mittwoch.....25. 11. 2015
Dienstag.....22. 12. 2015

MASI – Mobile Alt- und Problemstoffsammlung

Montag02. 02. 2015 von 13:00 Uhr bis 14:45 Uhr
Montag15. 06. 2015 von 14:00 Uhr bis 15:45 Uhr
Montag31. 08. 2015 von 14:00 Uhr bis 15:45 Uhr
Montag09. 11. 2015 von 13:00 Uhr bis 14:45 Uhr

Sperrmüllsammlung mit MASI

Donnerstag16. 04. 2015 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentren

Vöcklabruck

Mo ..13:00 - 18:00 Uhr
Di.....8:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Mi ...13:00 - 18:00 Uhr
Fr.....8:00 - 18:00 Uhr
Sa.....8:00 - 13:00 Uhr

Ottang

Mo ...8:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Fr.....8:00 - 18:00 Uhr
Sa....8:00 - 12:00 Uhr

Die Altstoffsammelzentren sind am 24.12.2014 und 31.12.2014 geschlossen!

Aktuelles aus der Gemeinde

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag 8:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 16:00 Uhr
Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch 8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Parteienverkehr:

Montag – Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag, langer Amtstag von 17:00 - 18:30 Uhr

Bürgermeistersprechtag:

Nach telefonischer Vereinbarung

Gerne nehmen wir die Anliegen unserer GemeindebürgerInnen zu den Öffnungszeiten entgegen!

Nachmittags ist das Gemeindeamt nicht immer besetzt, da in dieser Zeit Außendienstangelegenheiten, Seminare und Veranstaltungen besucht und Termine wahrgenommen werden.
(Wir ersuchen deshalb um telefonische Rückfrage!)



FRIEDENSLICHT

Das Friedenslicht kann am

24. Dezember 2014

bei der

FF-Pilsbach im Feuerwehrdepot von

9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

abgeholt werden.

SCHUL- und INTERNATSBEIHILFE im 9. Pflichtschuljahr

Die Gemeinde Pilsbach gewährt den Eltern, deren Kind im 9. Schuljahr eine Privatschule besucht bzw. in einem Internat untergebracht ist und dafür Schulgeld oder Internatskosten zu bezahlen haben, einen Kostenbeitrag.

Anspruchsberechtigte Eltern bzw. Erziehungsberechtigte können bei der Gemeinde um einen derartigen Kostenbeitrag ansuchen.



ENTSORGUNG der CHRISTBÄUME

Christbäume können nach dem 6. Jänner 2015 bei Herrn Ing. Wolfgang Kirchmeyr (vulgo: „Gattinger“) Oberpilsbach 10, abgegeben werden.

Bitte um kurze telefonische Rücksprache bezüglich des Ablageplatzes der Christbäume.

Tel.: 07672/29755 Herr Ing. Kirchmeyr
Tel.: 07672/72240 Gemeindeamt

WEIHNACHTSBAUM am GEMEINDEVORPLATZ

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Hans-Peter Hummer, Untereinwald 2 für die Spende des wunderschönen Christbaumes, damit unser Ortsplatz wieder weihnachtlich erstrahlen kann.



Öffentliche Gemeinderatssitzungen im Ersten Halbjahr 2015

Dienstag, 10. März 2015 um 19:00 Uhr
Dienstag, 23. Juni 2015 um 20:00 Uhr

WICHTIGER HINWEIS FÜR ALLE ELTERN!

Hauptschulbesuch bei den Franziskanerinnen

Falls Eltern planen, ihr Kind in die **Hauptschule** der Franziskanerinnen zu geben, **ist es unbedingt notwendig, das Kind frühzeitig für den Besuch anzumelden.**

Sobald das Kind die dritte Klasse Volksschule besucht, sollte es bereits für den Hauptschulbesuch angemeldet werden.

Falls die frühzeitige Anmeldung übersehen wird ist es unmöglich, für ein Kind aus Pilsbach noch einen Schulplatz in der Hauptschule der Franziskanerinnen zu organisieren.

Wir bitten alle Eltern, diesen Hinweis zu beherzigen, und ihr Kind rechtzeitig anzumelden.

LIEBER ZU FRÜH ALS ZU SPÄT!

Abfuhrplan für die Biotonne 2015

Biotonne am Vorabend des Abfuhrtages bitte an den Straßenrand stellen, da die Entleerung schon um 4:30 Uhr früh beginnt

Mittwoch	14. Jänner	2015
Mittwoch	28. Jänner	2015
Mittwoch	11. Februar	2015
Mittwoch	25. Februar	2015
Mittwoch	11. März	2015
Mittwoch	25. März	2015
Mittwoch	08. April	2015
Mittwoch	22. April	2015
Mittwoch	06. Mai	2015
Mittwoch	20. Mai	2015
Mittwoch	03. Juni	2015
Mittwoch	17. Juni	2015
Mittwoch	01. Juli	2015
Mittwoch	15. Juli	2015
Mittwoch	29. Juli	2015
Mittwoch	12. August	2015
Mittwoch	26. August	2015
Mittwoch	09. September	2015
Mittwoch	23. September	2015
Mittwoch	07. Oktober	2015
Mittwoch	21. Oktober	2015
Mittwoch	04. November	2015
Mittwoch	18. November	2015
Mittwoch	02. Dezember	2015
Mittwoch	16. Dezember	2015
Mittwoch	30. Dezember	2015

In den Monaten November bis März (Wintermonate) wird die Biotonne durch die AVE nicht gereinigt.

Spielgruppe Pilsbach

Es werden alle kleinen Prinzen und Prinzessinnen von 0 bis Kindergartenalter mit ihren Mamis, Papis oder Großeltern jeden zweiten Dienstag immer um 9:00 Uhr recht herzlich zum Spielen und Tratschen in den Gemeindesaal eingeladen.

Die Spielgruppe Pilsbach freut sich über euer Kommen.



Termine:

Dienstag, 13.01.2015

Dienstag, 27.01.2015
Dienstag, 10.02.2015
Dienstag, 24.02.2015
Dienstag, 10.03.2015
Dienstag, 24.03.2015
Dienstag, 07.04.2015
Dienstag, 21.04.2015
Dienstag, 05.05.2015
Dienstag, 19.05.2015
Dienstag, 02.06.2015
Dienstag, 16.06.2015
Dienstag, 30.06.2015

Landwirtschaftskammerwahl am 25. Jänner 2015

Das Wahljahr 2015 wird am 25. Jänner mit der OÖ. Landwirtschaftskammerwahl eröffnet. Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Landwirtschaftskammer-Vollversammlung, die in der Folge Präsident und Vizepräsident bestimmen. Das Ortsergebnis gibt auch die Zusammensetzung des Ortsbauernausschusses in unserer Gemeinde vor.

Wahltag: Sonntag, 25. Jänner 2015
Wahlzeit: von 8:00 bis 11:00 Uhr
Wahllokal: Gemeindeamt Pilsbach

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Landwirtschaftskammer, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer und Bewirtschafter von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mindestens zwei Hektar Fläche sowie deren Familienangehörige.

In unserer Gemeinde sind 161 Personen wahlberechtigt.

Erstmals bei einer Landwirtschaftskammerwahl kann auch mittels Briefwahlkarte gewählt werden. Diese ist bis wenige Tage vor der Wahl bei der Gemeinde zu beantragen und soll auch jenen Personen die Teilnahme an der Wahl ermöglichen, die am Wahltag ortsabwesend sind oder krankheitsbedingt das Wahllokal nicht aufsuchen können.



**Herzliche Gratulation
unseren Hochzeitsjubilaren**

ZUR DIAMANTENEN HOCHZEIT

**Ingeborg und Stefan
Mann**
Oberpilsbach 19

**Maria und Franz
Eder**
Schmidham 13/2

ZUR SILBERNEN HOCHZEIT

**Doris und Erich Ing.
Landershammer**
Kirchstetten 13/1

***Wir wünschen alles Gute, noch viele
schöne, gemeinsame Stunden,
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für
den weiteren gemeinsamen Lebensweg!***

Geburtstagsjubiläen

**Die Gemeindevertretung von Pilsbach
wünscht allen Geburtstagsjubilaren zu
ihren runden Geburtstagen,
Gesundheit, viele glückliche Stunden
sowie Zufriedenheit für die weiteren
Lebensjahre.**



Oma/Opa-Enkel-Skitag

Neu angeboten wird über die Familienkarte des Landes OÖ ein „Oma/Opa-Enkel Skitag“ in der **Karwoche 30. März bis 3. April 2015.**

Die sieben Snow & Fun-Skigebiete gewähren dabei allen teilnehmenden EnkelIn bis 15 Jahre eine „Schneemannkarte“ zum Preis von zwei Euro. Großeltern haben in der Regel mehr Zeit als Eltern und können so vielleicht auch etwas nachholen.

Nähere Infos unter www.familienkarte.at



OÖ.Kinderbetreuungsbonus

Online Antrag möglich

Ab sofort kann der OÖ.Kinderbetreuungsbonus auch mittels Online-Antrag (zu finden auf www.land-oberoesterreich.gv.at bzw. www.familienkarte.at) gestellt werden. Der wesentliche Vorteil besteht darin, dass **KEINE Beilagen** mehr mitgesendet werden müssen.

Fördervoraussetzungen: Jene, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen. Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag (37.Lebensmonat) eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahr.

Förderhöhe: 700 Euro pro Jahr. Der Betrag wird auf zwei Teilbeträge ausbezahlt.



Turnen ab Jänner 2015

**Beginn: Mittwoch, 7. Jänner 2015 bis
1. April 2015 von 8:30 bis 9:45 Uhr. (13 x)**
Ganzkörpertraining mit Monika Dambauer.

Am Mittwoch sind noch Plätze frei.

Wer seinen Körper trainieren möchte ist herzlich willkommen. Anmeldungen am Gemeindeamt unter Tel.Nr. 07672-72240-0

**Beginn: Montag, 12. Jänner 2015 bis
30.März 2015 von 18:30 bis 19:45 Uhr (12x)**

Montags sind leider keine Plätze mehr frei.



SMOVEY – Kurs



**smovey
FIT&FUN**

**Beginn: Mittwoch, 7. Jänner 2015
von 18:30 bis 19:30 Uhr**

6 Abende

Trainerin: Frau Dr. Renate Pfeifhofer

Kosten pro Abend und pro Person € 10,00.
Der Betrag ist jeden Abend bei Fr. Pfeifhofer zu bezahlen.





**Wir begrüßen unsere neuen
Erdenbürger und wünschen den
Eltern viel Freude mit ihren
Kindern!**

Geboren wurden den Eltern:

Starzinger Patricia Mag.rer.soc.oec.
und Alexander DI ,
Oberpilsbach 3
am 16.02.2014 eine Klara Elisabeth

Oberndorfer Veronika und Gerhard,
Unterpilsbach 7
am 18.04.2014 ein Julian

Wimmer Maria Mag.(FH) und Daniel,
Unterpilsbach 49a
am 23.06.2014 eine Klara

Maringer Christina
Dzawik Michael
Untereinwald 22/2
am 31.07.2014 eine Theresa Sophie

Voraberger Tina
Adam Harald
Untereinwald 24/2
am 18.11.2014 ein Jonas

★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

Älteste Gemeindebürger

Hellstern Hildegard, Kirchstetten 19 86 Jahre
Starzinger Dora, Oberpilsbach 2 86 Jahre

Kirchmeyr Hermann, Unterpilsbach 47 89 Jahre



**Wir gedenken unserer
lieben Verstorbenen**

Humer Maximilian, Unterpilsbach 19,
verstorben am 13. Mai 2014
im 83. Lebensjahr

Stockinger Alois, Schmidham 8,
verstorben am 15. Juni 2014
im 75. Lebensjahr

Ensberger Rudolf, Unterpilsbach 24,
verstorben am 17. Juni 2014
im 90. Lebensjahr

Mann Frieda, Oberpilsbach 16
zuletzt whft. Seniorenheim Frankenmarkt
verstorben am 03. August 2014
im 87. Lebensjahr

Mayr Josef, Schmidham 2/3
Altbürgermeister i.R.
verstorben am 5. September 2014
im 94. Lebensjahr

**Die Gemeinde Pilsbach spricht den
Angehörigen der Verstorbenen ihre
aufrichtige Anteilnahme aus.**

★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★



Geheiratet haben:

Beschorner Sonja
Mayringer Franz
Schmidham 18
am 15. Mai 2014

Starzer Theresa
Humer Maximilian
Unterpilsbach 12/2
am 26. Juli 2014

Eckl Anne
Mann Erich
Oberpilsbach 16a
am 31.07.2014

Denk Patricia Mag.rer.soc.oec.
Starzinger Alexander DI
Oberpilsbach 3
am 23. August 2014

Liebe besteht nicht darin,
dass man einander ansieht,
sondern, dass man gemeinsam
in die gleiche Richtung blickt.

(Antoine de Saint-Exupéry)

**Die Gemeinde Pilsbach wünscht den frisch
vermählten Paaren, viel Glück für den
gemeinsamen Lebensweg.**



Veranstaltungen der Bezirksbauernkammer Vöcklabruck

Weidenflechten für Haus und Garten (8599/23B)

Rankgerüste für Blumentopf und Garten, Weidenkugel und vieles mehr lassen sich aus Weiden und anderen Naturmaterialien von Hand herstellen und in Haus und Garten stimmungsvoll einsetzen. Je nach Wahl der Flechtstücke werden im Seminar bis zu 3 Flechttechniken erlernt und im Werkstück verarbeitet

8 Unterrichtseinheiten, Kursbeitrag: € 25,00

Trainerin: Marianne Hofstätter

Kursort. Oberwang, Gh Fideler Bauer, Samstag:

24.1.2015, 9:00 – 17:00 Uhr

EDV-Einstieg leicht gemacht I, (5130B)

Sie üben am Computer das selbständige Arbeiten, schreiben Einladungen, lernen den Umgang mit dem Internet und Mailprogramm kennen. Software: Windows, MS Word, Internet Explorer. 32 Unterrichtseinheiten. Keinerlei Vorkenntnisse notwendig.

Kursbeitrag: gefördert € 235,00 / nicht gefördert: € 355,00

Landwirtschaftliche Fachschule Vöcklabruck

12./17./19./26./31.1.2015, 2./7./9.2.2015 von 9:00-13:00 Uhr,

Landwirtschaftliche Fachschule Vöcklabruck

12./15./19./26./29.1.2015, 2./5./9.2.2015 von 19:00 – 23:00 Uhr

Trainer: Ing. Markus Anzinger

Anmeldung: Tel.: 050/6902-1500, E-Mail: info@lfi-ooe.at

Krapfen, Affen & Co (3322/27B)

Haben Sie Gusto auf den unvergleichlichen Duft frisch gebackener Krapfen? Wollten Sie immer schon wissen, wie typisches, regionales Schmalzgebäck (Bauernkrapfen, Schnürkrapfen, Polsterzipf, Affen, Mutzen uvm.) perfekt gelingt? Mit den richtigen Rezepten und dem entsprechenden Wissen ist das Selbermachen dieser Köstlichkeiten nicht schwer. In diesem Praxiskurs gibt es viele Tips für die Teigzubereitung, richtiges Verarbeiten und Formen, die Handhabung sowie der sichere Umgang mit Fett. Schauen Sie der erfahrenen Seminarbäuerin über die Schultern – tauchen Sie ein, in traditionell oberösterreichische Genüsse aus der ursprünglichen bäuerlichen Küche. Kursbeitrag exkl. Lebensmittelkosten € 15,00, wird bei der Veranstaltung bar kassiert.

Bezirksbauernkammer Vöcklabruck,

5.2.2015, 18:30 – 21:30 Uhr

Trainerin: Christine Neudorfer

Anmeldung: Tel.: 050/6902-1500, E-Mail: info@lfi-ooe.at

Anmeldungen bei allen Veranstaltungen spätestens 10 Tage vor Beginn.

Die Eislaufsaison ist eröffnet!

Was wäre ein Winter ohne Eis? Die REVA-Halle hat daher am 2.11.2014 die Wintersaison eröffnet.

Natürlich gibt es wieder die gesamte Palette von der Kinder-Disco (jeden Samstag ab 16:00 Uhr) und den Kindergeburtstagsparties bis zu Eiskunstkursen für Jung und Alt.

Erstmals werden in dieser Saison auch Eiskunstaufkurse angeboten. Damit niemand ein eigenes Equipment ankaufen muss, können vor Ort Schlittschuhe ausgeliehen werden.

Nähere Infos unter der Tel.Nr.: 07672-26600 oder im Internet unter www.revahalle.at



Gesunde Gemeinde im Jahr 2014

Das Angebot der Gesunden Gemeinde in Pilsbach hat einen breiten Bogen umfasst!

Die Wirbelsäulengymnastik, welche von Frau Monika Dambauer seit September 2012 geleitet wird, hat sich zu einem Ganzkörpertraining entwickelt. Bewegung hat für unseren Körper eine große Bedeutung, da unsere täglichen Tätigkeiten immer mehr im Sitzen durchgeführt werden. Montag Abend und Mittwoch Vormittag wird im Gemeindesaal geturnt. Der Frühjahresturnus beginnt am Mittwoch den 7. Jänner und Montag den 12. Jänner 2015

Mittwoch vormittags sind noch Plätze frei. Wer gerne am Turnen teilnehmen will, bitte am Gemeindeamt anmelden.

Am Samstag, den 24. Mai 2014 wurde eine Kräuterwanderung mit der „Kräuterfee vom Attersee“, Frau MMag. Ablinger durchgeführt. Die 20 Teilnehmerinnen trafen sich beim „Redlberger“ in Interpilsbach und machten dann eine interessante sowie lehrreiche Wanderung durch Wiese und Wald.

Die 7. Gesunde Gemeinde Radtour (Familienradtag) führte uns am 18. Mai 2014 zum Traunfall.

Bereits der 11. Wandertag im Rahmen der Gesunden Gemeinde wurde am 12. Oktober durchgeführt. Die Wanderung führte auf den Hongar, wo nach der Bewegung gemütlich Einkehr beim Hongarwirt gehalten wurde. Es wanderten viele PilsbacherInnen dieses Jahr mit.

Das nächste Highlight war der Vortrag zum Thema „Hilfe, ich komme zu kurz!“ mit Herrn Gottfried Huemer. Diesen informativen Vortrag besuchten 30 Personen aus Pilsbach und Umgebung.

Das Land Oberösterreich hat gemeinsam mit dem ORF Landesstudio die Aktion „Wir machen Meter“ auch im Jahr 2014 wieder abgehalten. Die Gemeinde Pilsbach hat sich an dieser Aktion wieder beteiligt.

Diese Aktion wird auch im Jahr 2015 in der Zeit vom 26. März bis 26. Oktober 2015 weitergeführt werden und wir ersuchen unsere GemeindebürgerInnen sowie die Jugend sich weiterhin so zahlreich zu beteiligen.

Die nächste Arbeitskreissitzung findet am Mittwoch den 4. Februar 2015 um 19:00 Uhr im GH Radlbock statt.

Es werden die Aktivitäten für das Jahr 2015 besprochen und die Termine festgelegt.

Wer Interesse hat, sich am Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde zu beteiligen, ist jederzeit herzlich willkommen.

Neue Ideen – Neue Aktivitäten – Junge Menschen – dadurch lebt die Gemeinde!

**Traudi Ensberger (Arbeitskreisleiterin)
sowie das Team der Gesunden Gemeinde,
wünschen**

**allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern
sowie unserer Jugend
frohe und schöne Weihnachtsfeiertage
und alles Gute im neuen Jahr.**



Veranstaltungskalender 2015

SA	10. Jänner 2015	Skiflug Weltcup Kulm	Landjugend
MI/ MO	07.01./12.01.2015	Turnbeginn: Ganzkörpergymnastik	Gemeinde
MI	07.01.2015	Start: Smovey (6 Abende)	Dr. Renate Pfeifhofer
	Jänner/Februar 2015	Schitag	Bauernbund Humer Rudi
	30. Jänner 2015	Weiberroas	Frauenstammtischrunde
	Februar 2015	Kinderfasching	Frauenstammtischrunde
DO	19. März 2015	Palmbuschen binden	Landjugend
SO	11. April 2015	Frühjahrskonzert	Bauernkapelle Pilsbach
	April 2015	Kochkurs	Bäuerinnen
	Mai 2015	Bäuerinnenausflug	Bäuerinnen
MI/DO	30. 4. u. 1. 5. 2015	Maiblasen	Bauernkapelle
	Mai 2015	Maiandacht in Oberpilsbach	Goldhauben
FR	29. Mai 2015	Fahrzeugsegnung – 3 Tages Fest	FF-Pilsbach
SA	30. Mai 2015	Grubertaler ab 21:00 Uhr	FF-Pilsbach
SO	31. Mai 2015	Frühshoppen m.d. Musikverein Ungenach	FF-Pilsbach
SA/SO	19./20 Juni 2015	Marschwertung in Atzbach	Bauernkapelle Pilsbach
	20. od. 27. Juni 2015	Sonnwend- oder Petersfeuer	SPÖ-Pilsbach
SA/SO	4. u. 5. Juli 2015	UMADUM Sommerfest am Bucherhof	Bauernkapelle Pilsbach
	Juli 2015	Ferienpaß	Landjugend
SA	November 2015	Herbstkonzert	Bauernkapelle Pilsbach

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

FEIERN ohne Feuer(n)

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Vor dem Kauf von Feuerwerks-, Knall- oder Sprengkörpern sollte man jedoch bedenken, wie gefährlich der farbentfrohe Feuer-Spaß sein kann.

Damit der Start ins neue Jahr gut gelingt, gibt der OÖ Zivilschutz folgende Tipps:

Sicherheitshinweise unbedingt beachten

- ➔ Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen
- ➔ Feuerwerks-, Knall- oder Sprengkörper nicht selbst herstellen
- ➔ Feuerwerkskörper nicht in der Nähe von Öfen und Heizungen oder in Taschen von Kleidungsstücken aufbewahren
- ➔ Feuerwerkskörper grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung verwenden
- ➔ Nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- ➔ Beim Anzünden beachten: Bewegungsrichtung des Streichholzes vom Körper weg
- ➔ Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- ➔ Nach Anzünden des Feuerwerkskörpers: Nicht in den Händen halten - Sicherheitsabstand nehmen
- ➔ Raketen niemals aus der Hand abschießen, sondern aus Schneehaufen, Rohren oder ähnlichem
- ➔ Wenn Feuerwerkskörper nicht sofort zünden, mindestens 10 Minuten warten ehe man nachkontrolliert – besser mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden



Foto: Lutz Stalinski/pixto.de

- ➔ Feuerwerkskörper nicht in der Nähe von Hochhäusern oder brennbaren Objekten verwenden
- ➔ Innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Altersheimen und Kirchen ist jegliche Silvesterknallerei verboten

ACHTUNG!

Verstöße gegen das Pyrotechnik-Gesetz werden mit hohen Geldstrafen geahndet.

SICHER ist SICHER !

Bei Brandverletzungen sofort mit kaltem Wasser oder Schnee kühlen, notfalls einen Arzt aufsuchen!

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

Brandschutz in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. In den meisten Fällen sind Leichtsinns und Unachtsamkeit die Gründe für rund 500 Wohnungsbrände in Österreich.

Wichtige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum Wohnungsbrand führt:

- ★ Stellen Sie Ihren Adventkranz, das Weihnachtsgesteck oder den Christbaum nicht unmittelbar direkt auf bzw. neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge.
- ★ Achten Sie besonders am Weihnachtsabend auf den Adventkranz. Dieser ist zu diesem Zeitpunkt bereits ausgetrocknet und entzündet sich explosionsartig.
- ★ Schaffen Sie sich einen standsicheren Christbaumfuß an, der womöglich mit Wasser gefüllt werden kann.
- ★ Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- ★ Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- ★ Ihre Weihnachtsgeschenke, der Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen und Sternspritzer akut gefährdet.
- ★ Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in einer warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.
- ★ Einen Kübel Wasser, eine Wolldecke (keine Kunstfaser) oder einen Feuerlöscher sollten Sie als Löschhilfe in der Nähe bereithalten.



Fotos: A. Hölzl/vear/StarShipphoto.de

UNSER TIPP!

Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht!



SICHER ist SICHER!

Hausärztlicher Notdienst im Bezirk Vöcklabruck neu organisiert

Ab 1. Jänner 2015 gelten im Bezirk Vöcklabruck neue Bestimmungen für den hausärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen. Sprengel wurden zusammengelegt und vergrößert. Zusätzlich gibt es zwei neue Visitedienste, die bei Bedarf zu den Patienten nach Hause kommen. **Die wichtigste Information für Patienten: Den Notruf 141 wählen, dort erfährt man alles Weitere. Der hausärztliche Notdienst an Wochentagen bleibt derzeit davon unberührt und wird in gewohnter Form weitergeführt.**

Der HÄND (Hausärztlicher Notdienst) steht all jenen zur Verfügung, die am Wochenende oder an Feiertagen dringend einen Arzt benötigen. Hausärzte wechseln sich im Visitedienst in 12h Schichten ab und stehen zusätzlich zu bestimmten Öffnungszeiten in ihrer eigenen Ordination zur Verfügung, **die Koordination erfolgt über den Notruf 141.**

Weniger Sprengel, gute Versorgung: Wie geht das?

Wir spüren den Ärztemangel bereits sehr deutlich und müssen das bestehende Notdienst-System entsprechend adaptieren:

In den nächsten Jahren gehen immer mehr Landärzte in Pension. Schon jetzt ist es schwierig, Nachfolger zu finden. Durch eine Umstellung des Notdienstes wird es jedoch die nächsten Jahre möglich sein mit einer zunehmend geringeren Zahl an Hausärzten immer noch einen funktionierenden hausärztlichen Notdienst im Bezirk Vöcklabruck aufrecht zu erhalten. Ähnliche Neu-Organisationen gab es bereits in sechs anderen Bezirken in Oberösterreich. Dort sind die Erfahrungen damit sehr gut.

Durch Sprengelzusammenlegung vergrößert sich zwar das Einzugsgebiet der diensthabenden Ärzte, die derzeitige Sprengelteilung ist aber veraltet und die Menschen sind heute ja viel mobiler als früher.

Die Patientinnen und Patienten haben auch viele Vorteile durch den neu organisierten Notdienst: „Wer als Mediziner nach einem langen Arbeitstag Bereitschaftsdienst hat, kommt 24 Stunden kaum zum Schlafen und startet so in den nächsten Ordinationstag. Für die Patienten ist es sicher besser, wenn ihr Arzt durch die Neuregelung des Notdienstes fit und ausgeruht ist“.

An Wochenenden (Samstag, Sonntag) und Feiertagen gilt....

- Der hausärztliche Notdienst ist über die Rufnummer 141 erreichbar.
- Im Bezirk Vöcklabruck sind an Samstagen, Sonn- und Feiertagen **drei Ordinationen** in der Zeit von **9.00 bis 12.00** und **17.00 bis 19.00** geöffnet.
- Zwei ärztliche **Visitedienste** fahren von Vöcklabruck und St.Georgen im Attergau ausgehend alle notwendigen Visiten. Dieser Visitedienst steht am **Wochenende und an Feiertagen** 24 Stunden zur Verfügung. (7.00-19.00 Uhr Tagdienst, 19.00-7.00 Uhr Nachtdienst)
- Die regulären Ordinationszeiten (z.B. Samstagsordinationen) der Hausärzte sind von den Bestimmungen zum hausärztlichen Notdienst nicht betroffen.

Das ist für Patienten zu tun: Notruf 141

Es ist ganz einfach: Wer dringende medizinische Hilfe am Wochenende oder an Feiertagen benötigt, ruft den Notruf 141. Dort meldet sich ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes, der den Patienten an einen Arzt (Ordinationsdienst) weitervermittelt oder einen Hausbesuch organisiert, wenn der Patient nicht transportfähig ist.

„Wichtig ist uns Ärzten die korrekte Inanspruchnahme des hausärztlichen Notdienstes: Dieser ist nur für akute Beschwerden gedacht, bei denen der Patient sofort medizinische Hilfe braucht. Für kleinere bzw. chronische Beschwerden sollen sich die Betroffenen bitte zu den regulären Ordinationszeiten an ihren Hausarzt bzw. ihre Hausärztin wenden“, so der Bezirksärztevertreter.

Das Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) (Rufnummer 144 für akute Notfälle) ist von dieser Regelung nicht betroffen!

Hausärztlicher Notdienst an **WOCHENEND- UND FEIERTAGEN**: Bestimmungen ab 1. Jänner 2015

- Drei **Ordinationen** - Vöcklabruck West, Ost und Mitte-Nord – haben in der Zeit von 09.00 bis 12.00 und 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.
- Zusätzlich gelten durchgehend die neuen **Visitendienste** für die Bereiche Vöcklabruck Ost und West in der Zeit von **7.00 bis 19.00 Uhr** (Tagdienst) und von **19.00 bis 7.00 Uhr** (Nachtdienst), falls ein Hausbesuch erforderlich ist.

Betroffene Sprengel im Bezirk Vöcklabruck

Sprengel	Gemeinden
94+105	Ampflwang/Zell a. Pettenfirst/Frankenburg+Redleiten/ Neukirchen a.d.V. +Puchkirchen
95	Attnang-Puchheim/Regau
96	Aurach/Schörfling/Seewalchen/Weyregg
97+98	Lenzing/Timelkam
99	Schwanenstadt+Oberndorf b. S.+Pitzenberg+Pühret+Redlham+ Rutzenham+Schlatt/Rüstorf+Desselbrunn
100+102+103	Mondsee/St. Lorenz+Innerschwand+Tiefgraben/Zell a.M.+Oberhofen/St. Georgen i.A+Berg i.A.+Straß i. A./Attersee/Nußdorf a.A./Oberwang/Unterach a.A.+Steinbach
101	Ottang-Thomasroith+Manning/Wolfsegg/Atzbach + Niederthalheim
104	Vöcklabruck+ Pilsbach /Ungenach
106+107	Vöcklamarkt/Gampern/Frankenmarkt+Weißkirchen i. A./Pöndorf/Pfaffing+Fornach

Einteilung Region mit drei Ordinationsdiensten

Ordinationsdienst	Gemeinden
Vöcklabruck West	Mondsee/St. Lorenz+Innerschwand+Tiefgraben/Zell a.M.+Oberhofen/St. Georgen i.A+Berg i.A.+Straß i. A./Attersee/Nußdorf a.A./Oberwang/Unterach a.A.+Steinbach/Vöcklamarkt/ Frankenmarkt+Weißkirchen i. A./ Pöndorf/Pfaffing+Fornach
Vöcklabruck Ost	Attnang-Puchheim/Regau/Ottang-Thomasroith+Manning/Wolfsegg/Atzbach+Niederthalheim /Schwanenstadt+Oberndorf b. Schw.+Pitzenberg+Pühret + Redlham+ Rutzenham+Schlatt/ Rüstorf+Desselbrunn/ Vöcklabruck+ Pilsbach
Vöcklabruck Mitte-Nord	Ampflwang/Zell a. Pettenfirst/Frankenburg+Redleiten/ Neukirchen a.d.V. +Puchkirchen/ Lenzing/Timelkam/Aurach/Schörfling/Seewalchen/Weyregg/Gampern/Ungenach

Einteilung Region mit zwei Visitendiensten

Visitendienst	Gemeinden
Vöcklabruck West	Mondsee/St. Lorenz+Innerschwand+Tiefgraben/Zell a.M.+Oberhofen/St. Georgen i.A+Berg i.A.+Straß i. A./Attersee/Nußdorf a.A./Oberwang/Unterach a.A.+Steinbach/Vöcklamarkt/ Frankenmarkt+Weißkirchen i. A./ Pöndorf/Pfaffing+Fornach//Frankenburg+Redleiten/ Neukirchen a.d.V. +Puchkirchen/ Schörfling/Seewalchen/Weyregg/Gampern/
Vöcklabruck Ost	Attnang-Puchheim/Regau/Ottang-Thomasroith+Manning/Wolfsegg/Atzbach+Niederthalheim /Schwanenstadt+Oberndorf b. Schw.+Pitzenberg+Pühret + Redlham+ Rutzenham+Schlatt/ Rüstorf+Desselbrunn/ Vöcklabruck+ Pilsbach /Ampflwang/Zell a. Pettenfirst Lenzing/Timelkam/Aurach/ Ungenach

Skiflug Weltcup am KULM

Samstag, 10. Jänner 2015



Auch im neuen Jahr 2015 hebt die Lj-Pilsbach gleich wieder mal ab!
Wir werden unsere Superadler auf der neu umgebauten Skiflugschanze
am Kulm beim Einzelbewerb besuchen.

Abfahrt am Gemeindevorplatz um 9:00 Uhr
Rückkehr ca. 20:00 Uhr

Natürlich dürfen auch Nicht-Lj-Mitglieder mitfahren!

Anmeldungen bei Claudia Humer
Tel.: 0680 111 12 69



Lj- SCHITAG

Samstag, 17. Jänner 2015

geht's mit dem Bus einen Tag auf die Reiteralm.
Auch die Nicht-Lj-Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Abfahrt am Gemeindevorplatz um 6:45 Uhr
und in Unterpilsbach um 7:00 Uhr
Rückkehr ca. um 19:45 Uhr

*Wie jedes Jahr
natürlich mit Knackerjause!*

**Auf einen lustigen, unfallfreien Schitag und auf
zahlreiche Teilnahme freut sich die LjPilsbach!**

Anmeldungen bei Michael Schachinger
Tel.: 0680 131 40 06

*Wir freuen uns auf viele
motivierte Wintersportbegeisterte!*

Bitte nicht vergessen: An allen zwei Tagen sind jeweils
€ 20,-- Anzahlung verpflichtend!



*Frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr wünschen
Maria & Rudi
Wirtshaus zum Radlbock*

**Das Wirtshaus zum Radlbock hat
vom 22. 12. 2014 bis 27. 12. 2014 geschlossen.
Ab 28. 12. 2014 - 10:00 Uhr haben wir wieder für sie
geöffnet.**